

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Henke (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Hubschrauberstaffel der Thüringer Polizei - Teil I

Die **Kleine Anfrage 1107** vom 24. Mai 2016 hat folgenden Wortlaut:

Die Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen ist ein Teil der Bereitschaftspolizei des Freistaats Thüringen und verfügt über zwei Hubschrauber. Im Jahre 2014 waren laut der Medieninformation 81/2014 des Thüringer Innenministeriums vom 26. Mai 2014 23 Polizeivollzugsbeamte und drei Tarifbeschäftigte bei der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen tätig.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Polizeivollzugsbeamte und Tarifbeschäftigte sind derzeit bei der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen tätig (bitte gemäß Fragestellung aufschlüsseln)?
2. Wie viele Dienstposten der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen sind aus welchen Gründen derzeit nicht besetzt (bitte auch angeben, zu welcher Dienststelle gegebenenfalls die Polizeivollzugsbeamten oder Tarifbeschäftigten abgeordnet wurden)?
3. Bis wann ist die Besetzung der nicht besetzten Dienstposten bei der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen geplant?
4. Wie viele Flüge (Einsätze) absolvierte die Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen seit dem 1. Januar 2015 bis zum heutigen Zeitpunkt (bitte nach Jahresscheiben und Einsatzzwecken wie Transport von Spezialkräften und deren Einsatzmitteln, Aufklärung und Überwachung von größeren Schadensereignissen, Sonderflüge zur Brandbekämpfung, Verkehrsüberwachung, Unterstützung der Fahndung und Vermisstensuche, Demonstrationsereignisse aufschlüsseln)?
5. Sind zum derzeitigen Zeitpunkt beide Hubschrauber der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen nachflugfähig (wenn nein, bis wann gedenkt die Landesregierung dies zu ändern, wenn dies nicht geändert werden soll, bitte die Gründe angeben)?
6. Wie alt (Zeitpunkt der Anschaffung) sind die Hubschrauber und die sonstige Ausrüstung der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen (bitte nach der Ausrüstung aufschlüsseln und angeben, wann seit dem 1. Januar 2015 bis zum heutigen Zeitpunkt welche Neuanschaffung für welchen Betrag [bitte auch den Haushaltstitel angeben] erfolgte beziehungsweise wann welche Neuanschaffung für welchen Betrag geplant ist)?

7. Wie hoch sind die laufenden Instandhaltungskosten der Hubschrauber (bitte seit dem 1. Januar 2015 bis zum heutigen Zeitpunkt nach Monaten aufschlüsseln)?
8. Für welchen Zeitraum und welche Gesamtsumme gilt der Vertrag mit der ADAC Luftfahrt Technik GmbH für die Instandhaltung der Polizeihubschrauber? Welche anderen Angebote wurden eingeholt? Auf der Grundlage welcher Kriterien erhielt die ADAC Luftfahrt Technik GmbH den Zuschlag?
9. Welche Reparaturkosten entstanden bei der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen seit dem 1. Januar 2015 bis zum heutigen Zeitpunkt (bitte nach der reparierten Ausrüstung/Hubschraubern und Jahresscheiben aufschlüsseln)?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 14. Juli 2016 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Bei der Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen sind derzeit 24 Polizeivollzugsbeamte sowie drei Tarifbeschäftigte tätig.

Zu 2.:

In der Polizeihubschrauberstaffel ist ein Dienstposten nicht besetzt. Dieser Dienstposten ist mit dem Vermerk "künftig wegfallend" versehen und wird nicht neu besetzt. Im Zuge der nächsten Aktualisierung des Organisations- und Dienstpostenplans entfällt der Dienstposten.

Zu 3.:

Auf die Antwort zu Frage 2 wird verwiesen.

Zu 4.:

Anlass	2015	2016 (bis einschließlich 31.05.2016)
Aufklärung	50	14
Aufklärung Umweltsachverhalte	4	2
Einsätze mit Spezialkräften	7	4
Foto- und Videodokumentation	141	69
Öffentlichkeitsarbeit	8	2
Sucheinsätze	299	175
Veranstaltungs- und Versammlungslagen u. ä.	10	1
Verkehrsüberwachung	36	18
gesamt	555	285

Zu den in der Tabelle aufgeführten (Einsatz-)Flügen addieren sich im Jahr 2015 insgesamt 146 Trainings-, Check- und Werkstattflüge sowie im Jahr 2016 (einschließlich 31. Mai 2016) insgesamt 42 Flüge solcher Art.

Zu 5.:

Beide Hubschrauber sind uneingeschränkt nachflugfähig.

Zu 6.:

Anschaffung der Polizeihubschrauber (Haushaltstitel 811 78)

- Hubschrauber Typ BO 105 - 1993 (Baujahr 1991)
- Hubschrauber Typ EC 145 - 2007 (Baujahr 2007)

Anschaffung Zusatztechnik Hubschrauber BO 105 (Haushaltstitel 812 78)

- Kamerasystem "LEO 400" - 1998
- Feuerlöschbehälter - 1999
- Suchscheinwerfer "SX 16" - 1998
- Lasthaken - 1993

Anschaffung Zusatztechnik Hubschrauber EC 145 (Haushaltstitel 812 78)

- Kamerasystem "Sta Safire" - 2007
- Feuerlöschbehälter - 2007
- Lashaken - 2007
- Winde - 2007
- Suchscheinwerfer "SX 16" - 2007
- Abseilhaken - 2007

Seit dem 1. Januar 2015 erfolgten keine Neuanschaffungen. Ebenfalls sind solche derzeit nicht geplant.

Zu 7.:

Die folgende Übersicht enthält die Kosten für flugstunden- und zeitabhängige Kontrollen und Instandhaltungsmaßnahmen (Haushaltstitel 514 78).

	2015	2016 (bis einschließlich 31.05.2016)
Januar	11.800,85 Euro	19.741,74 Euro
Februar	175.232,00 Euro	162.435,00 Euro
März	21.717,31 Euro	0,00 Euro
April	141.068,86 Euro	40.320,87 Euro
Mai	19.085,62 Euro	43.914,36 Euro
Juni	26.422,36 Euro	-
Juli	24.326,15 Euro	-
August	40.560,30 Euro	-
September	36.379,35 Euro	-
Oktober	27.470,46 Euro	-
November	5.460,27 Euro	-
Dezember	159.214,48 Euro	-

In der Gesamtheit ergibt sich damit eine Summe von 955.149,98 Euro an Instandhaltungskosten für beide Hubschrauber im erfragten Zeitraum.

Zu 8.:

Der Instandhaltungsvertrag mit der ADAC Luftfahrt Technik GmbH wurde einschließlich einer Vereinbarung über die sogenannte "Line Station" und eines CAMO-Vertrages am 23./27. November 2015 abgeschlossen. Die Laufzeit des Vertrages begann am 1. Januar 2016 und beträgt 24 Monate. Der Auftraggeber hat das Recht zur zweimaligen Vertragsverlängerung um jeweils zwölf Monate, sodass die maximal mögliche Laufzeit vier Jahre beträgt.

Der Vertrag umfasst alle Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit nach EG-Verordnung 2042/2003 Part M und berücksichtigt die Forderungen der Nachrichten für Luftfahrer II 32/10.

Über die tatsächliche Gesamtsumme des Auftrags kann derzeit keine Aussage getroffen werden. Die Kosten sind jeweils abhängig vom Flugstundenanfall (zum Beispiel 600-Flugstunden-Kontrolle) sowie zeitlimitierten Maßnahmen (zum Beispiel Jahresnachprüfung oder 12-Monats-Check), die nach Anfall gemäß Preisliste der ADAC Luftfahrt Technik GmbH abgerechnet werden.

Gemäß § 3 Vergabeverordnung wurde ein voraussichtlicher Gesamtauftragswert von 880.000 Euro (netto) für vier Jahre zugrunde gelegt.

Die Vergabe des Auftrags erfolgte gemäß Abschnitt II VOL/A im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach § 3 EG Abs. 1 VOL/A. Das Vergabeverfahren wurde über die E-Vergabe veröffentlicht.

Drei Bieter hatten Angebote eingereicht. Nach formeller Prüfung wurde ein Bieter von der weiteren Wertung gemäß § 19 EG Abs. 3 Buchst. a ausgeschlossen.

Die fachliche Prüfung erfolgte durch die Polizeihubschrauberstaffel des Freistaats Thüringen mit dem Ergebnis, dass die beiden anderen Bieter die Anforderungen der Leistungsbeschreibung erfüllten.

Den Zuschlag erhielt die ADAC Luffahrt Technik GmbH gemäß § 21 Abs. 1 VOL/A, da sie das wirtschaftlichste Angebot (§ 7 in Verbindung mit § 34 Abs. 2 Thüringer Landeshaushaltsordnung) abgegeben hatte.

Zu 9.:

In den Reparaturkosten sind der Austausch defekter Teile und die Reparatur bzw. Überholung beschädigter/verschlissener Teile enthalten (Haushaltstitel 514 78 / 812 78).

Reparaturkosten Hubschrauber Typ BO 105

Haushaltsjahr 2015	Kosten
Kraftstoffpumpe	4.769,81 Euro
Rolls Royce Dokumentation	7.662,41 Euro
Bergetechnik	5.489,59 Euro
Tankwechsel	63.638,67 Euro
TOT Anzeige	8.260,98 Euro
Drehzahlanzeiger	4.057,90 Euro
Generator	2.072,40 Euro

Haushaltsjahr 2016 (bis einschließlich 31.05.2016)	Kosten
Generator	3.770,16 Euro
Kraftstoffpumpen	5.135,05 Euro
Filter	8.139,43 Euro
LEO Kamerasystem	12.000,00 Euro
Kraftstoffpumpen	1.218,01 Euro

Reparaturkosten Hubschrauber Typ EC 145

Haushaltsjahr 2015	Kosten
Avionik	9.134,44 Euro

Haushaltsjahr 2016 (bis einschließlich 31.05.2016)	Kosten
Windenseil	3.150,63 Euro
Navigationsgerät	14.750,05 Euro
Generator	5.745,18 Euro
Seitentür	6.458,25 Euro
Feuerlöschanlage	10.790,58 Euro
Rotorkopf	5.590,37 Euro

In der Gesamtheit ergibt sich damit eine Summe von 181.833,91 Euro.

Dr. Poppenhäger
Minister